



Jugendschutz-Kodex der Gemeinde Brütten

erarbeitet von den Vereinen und Jugendorganisationen in Brütten und der Kommission für Suchtprävention und Gesundheitsförderung

1. Grundhaltung ganzheitliche Prävention

Jedes Genussmittel kann zu einem Suchtmittel werden – entscheidend ist immer das Mass und die Art und Weise des Konsums. Genussmittel sind Bestandteil unserer Kultur und unseres Alltags. Es geht deshalb nicht darum diese zu verbieten oder zu verteufeln. Im Vordergrund stehen drei Ziele: Eltern und andere erwachsene Personen leben Kindern und Jugendlichen einen genussvollen Umgang vor. Kindern und Jugendlichen wird beigebracht, wie mit den betreffenden Substanzen genussvoll und risikoarm umgegangen werden kann. Kinder und Jugendliche werden über die Gefahren eines riskanten oder missbräuchlichen Konsums aufgeklärt und vor entsprechenden Folgen geschützt. Unsere Aufgaben sehen wir darin, Kinder und Jugendliche zu fördern und zu unterstützen, tragfähige, von Vertrauen geprägte Beziehungen zu ihnen aufzubauen und sie so zu Selbständigkeit und verantwortungsbewusstem Handel zu führen.

2. Zweck des Jugendschutz-Kodex

Der Jugendschutz-Kodex soll den vernünftigen Umgang mit Suchtmitteln, insbesondere Alkohol und Tabak, sicherstellen und den gesetzlichen Jugendschutz gewährleisten. Er ist eine Richtlinie für Vereine und Jugendorganisationen in der Gemeinde Brütten. Adressat/innen sind in erster Linie die Trainer/innen und Leiter/innen.

3. Geltungsbereich

Der Jugendschutz-Kodex gilt im Vereinsalltag (Training, Veranstaltungen, Feste, Anlässe, Lager), in Vereinslokalen und in Trainingsräumen. Für Vereine und Jugendorganisationen, welche den Kodex mittragen, ist er verbindlich. Diese dürfen das Kodex-Logo tragen und verwenden, werden auf der Gemeinde Homepage namentlich erwähnt und haben die Möglichkeit, beim Gemeinderat Anträge für finanzielle Beiträge an die Umsetzung von Präventionsaktivitäten zu stellen.

4. Leitsätze

Wir haben eine klare **Haltung** zum Umgang mit Suchtmitteln und leben diese in unserer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vor.

Wir bezeichnen eine verantwortliche Person für die Suchtprävention. Unsere Haltung basiert auf Leitsätzen und wir sorgen dafür, dass diese allen bekannt sind.

Wir verfügen über klare **Regeln** zum Umgang mit Suchtmitteln und definieren die Grenzen des Erlaubten. Bezüglich Drogen und anderen illegalen Substanzen gilt Nulltoleranz.

Diese Regeln gelten im Training und in Lagern, an Anlässen und Festen, in Vereinslokalen und in Trainingsräumen. Wir sorgen dafür, dass alle über unsere Regeln und Grenzen informiert sind. Wir haben geklärt, wer kontrolliert und welche Konsequenzen Regelverstöße haben.

Wir nehmen unsere **Verantwortung** Kindern und Jugendlichen gegenüber wahr. Wir sind Ansprechpersonen bei Problemen und bieten Unterstützung, bzw. vermitteln die verschiedenen Angebote zur Unterstützung.

Bei sich anbahnenden Gefährdungen schauen wir hin und sprechen diese möglichst früh an. Wir wissen, wie wir uns bei Schwierigkeiten zu verhalten haben und an wen wir uns in Notfällen wenden müssen. Wenn nötig, informieren wir die Eltern der Betroffenen und suchen das Gespräch mit ihnen.

Wir sind uns unserer **Vorbildfunktion** bewusst und halten uns an unsere vereinbarten Regeln.

Wir leben unsere Haltung insbesondere Jüngern gegenüber vor.

Wir sorgen dafür, dass **Feste und Anlässe** nicht zu Alkoholexzessen führen und die Jugendschutzbestimmungen eingehalten werden.

Wir gewährleisten, dass Jugendlichen und Erwachsenen attraktive alkoholfreie Getränke zur Verfügung stehen, Wenn wir im Rahmen von Gemeinde- oder Vereinsfesten Alkohol ausschenken halten wir uns an die gesetzlichen Jugendschutzbestimmungen und erarbeiten vorgängig ein entsprechendes Konzept.

5. Beitrittserklärung zum Jugendschutz-Kodex

Hiermit treten wir,

.....
(Name des Vereins / der Organisation)

dem Jugendschutz-Kodex Brütten bei. Wir verpflichten uns diesen mitzutragen und in unserem Verein / unserer Organisation umzusetzen.

Die Präsidentin / Der Präsident:

Vorname, Name:

Adresse:

Telefon:

Email:

Datum, Unterschrift:

Die Kodex-Verantwortliche / Der Kodex-Verantwortliche:

Vorname, Name:

Adresse:

Telefon:

Email:

Datum, Unterschrift: